

Liebe Bergbau- und Wanderfreunde!

Der Bergbaulehrpfad „Silberstraße“ wurde bereits in den 1990er Jahren durch den „Zweckverband Greifensteingebiet“ in einer der schönsten und interessantesten Gegenden unserer erzgebirgischen Heimat angelegt. Aus Anlass des 5. Sächsischen Bergmanns-, Hütten- und Knappentages in Ehrenfriedersdorf 2017 ist er von der „Berggrabebrüderschaft Ehrenfriedersdorf e. V.“ mit Unterstützung der Stadtverwaltung als Rundweg neu ausgestaltet worden.

Die 25 Stationen geben Zeugnis über eine mindestens 750-jährige Bergbautradition in Ehrenfriedersdorf und dem Greifensteingebiet. Wir empfehlen, die Wanderung auf dem Sauberg in Ehrenfriedersdorf zu beginnen. Hier kann man sich schon mal im Museum oder im Besucherbergwerk mit dem Bergbau vertraut machen.

Stationen

- 01 In unmittelbarer Nähe des Parkplatzes befindet sich der **Sauberger Haupt- und Richtschacht**. Der Schacht wurde 1857 von der „Vereinigt-Feld-Fundgrube“ abgeteuft. Bis dahin gab es hunderte kleine Eigenlehner-Zechen. Der Schacht wird heute noch als Zugang in das Besucherbergwerk genutzt.
- 02 Weit sichtbar ist das Fördergerüst vom **Schacht 2 (Förderschacht)**. Er diente ausschließlich der Erzförderung von 1966 bis zum 3. Oktober 1990.
- 03 Westlich vom Sauberger Haupt- und Richtschacht ist ein alter **Strossenbau** zu sehen. Diese Art der Gewinnung (von oben nach unten, also in die Strosse) dominierte über Jahrhunderte im Ehrenfriedersdorfer Bergrevier.
- 04 Weiter bergabwärts führt der Weg zum **Röhrgraben**, der hier in diesem Abschnitt jedoch verrohrt wurde. Erst zu Beginn des Greifensteinwaldes verläuft er offen als Graben.

Nach Überquerung der B 95 geht es durch das Gewerbegebiet, das Anfang

- 05 der 1990er Jahre entstand. Hier befindet sich die Tafel der **Friedrich-August-Höhe**.
- 06 Weiter geht es entlang der ehemaligen Kleinbahntrasse zur Station **Bergbau im Hahnrücker Gebirge**. Hier blickt man auf den *Hahnenrück*, einer Erhebung, in dessen Gebiet ebenfalls Bergbau stattfand.
- 07 Bei der **Ziegelei Mönchsbad** erinnert die Tafel an den Ziegeleibetrieb im 19./20. Jahrhundert, der im Ehrenfriedersdorfer Ortsteil Mönchsbad umging. Weiter führt der Weg zur Greifenbachmühle und von da aus durch das reizvolle Greifenbachtal.

- 08 **Reicher-Silber-Trost Stolln**: Hier ereignete sich am Heiligen Abend 1769 ein besonders tragisches Grubenunglück.
- 09 Hier quert der Weg die **Ehemalige Kleinbahnbrücke**, welche zur größten ihrer Art in Deutschland gehörte.
- 10 Weiter geht es an dem Gebiet der **Raithalden** vorbei und dann zum
- 11 **Greifensteinstollen**, der an die (vorerst) letzte Bergbauperiode Ende 1990 erinnert.

Anschließend am Röhrgraben entlang, erreicht man das Mundloch

- 12 des **Garisch-Stollns**, das etwas unterhalb des Grabens liegt.
- 13 Danach kommen die Mauerreste des **Poch- und Wäschewerkes und der Scheidebank**.
- 14 Am **Röhrgraben-Teiler** befindet sich die Stelle, an der das Wasser vom Greifenbach in den Röhrgraben abgezweigt wird.
- 15 Weiter am **Goldenen Adler-Stolln** vorbei, gelangt man an den
- 16 **Greifenbachstauweiher**, eine der ältesten Stauanlagen Deutschlands.
- 17 Weiter führt der Weg durch den Wald auf die **Greifensteine**. Den Steinbrüchen, die den Granit abbauten, haben wir die Naturbühne zu verdanken.

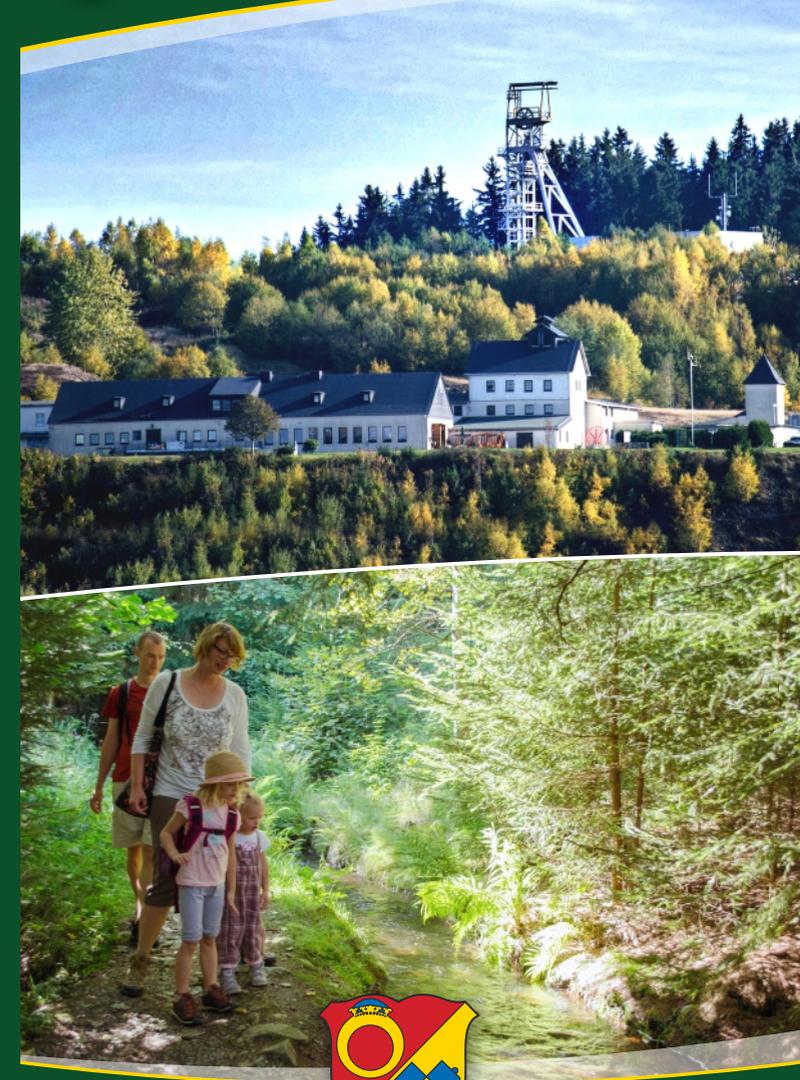
Weiter auf dem Albin-Langer-Weg nach Ehrenfriedersdorf lohnt sich

- 18 ein Abstecher zur **Stülpnerhöhle**, und dann am
- 19 **Röhrenbohrer-Grubenfeld** vorbei.

In der Nähe einer Gaststätte weist eine Tafel auf die

- 20 **Heinrich-Hoffnung-Fundgrube** hin.
- 21 Später führt der Weg am **Rathaus** und an der
- 22 **Stadtpfarrkirche „Sankt Niklas“** vorbei. Über die Lange Gasse erreicht man den Fuß des Sauberges.
- 23 Die Station **Zeugen des Bergbaus** erinnert nochmals an die Bergbaustätte am Sauberg. Bevor man wieder den Parkplatz
- 24 erreicht, kommt man noch am **Rothen Pochwerk** (Weißes Haus), an
- 25 **Morgenröther Scheidebank & Luftschutzstollen** vorbei.

Bergbaulehrpfad Silberstraße



BERGSTADT
EHRENFRIEDERSDORF



- | | |
|--------------------------------------|--|
| 01 Sauberger Haupt- u. Richtschacht | 14 Röhrgaben-Teiler |
| 02 Schacht 2 (Förderschacht) | 15 Goldener-Adler-Stolln |
| 03 Strossenbau | 16 Greifenbachstauweiher |
| 04 Röhrgaben | 17 Greifensteine |
| 05 Friedrich-August-Höhe | 18 Stülpnerhöhle |
| 06 Bergbau im Hahnrücker Gebirge | 19 Röhrenbohrer-Grubenfeld |
| 07 Ziegelei Mönchsbad | 20 Heinrich-Hoffnung-Fundgrube |
| 08 Reicher-Silber-Trost Stolln | 21 Rathaus |
| 09 Ehemalige Bahnbrücke | 22 Stadtpfarrkirche „St. Niklas“ |
| 10 Raithalden | 23 Zeugen des Bergbaus |
| 11 Greifensteinstollen | 24 Rotes Pochwerk (Weißes Haus) |
| 12 Garisch-Stolln | 25 Morgenröther Scheidebank, Luftschutzstollen |
| 13 Poch- und Wäschwerk & Scheidebank | |



SILBERSTRASSE
STRĚBRNÁ STEZKA

Bergbaulehrpfad
online

Herausgeber:
Stadtverwaltung Ehrenfriedersdorf, Markt 1, 09427 Ehrenfriedersdorf,
unter Mitarbeit der Berggraberbrüderschaft Ehrenfriedersdorf e. V., Am Sauberg 1
Fotos: Désirée Scheffel
Karte: © OpenStreetMap contributors, CC-BY-SA, © outdooractive.com

Bergbaulehrpfad *Silberstraße*

BERGSTADT
EHRENFRIEDERSDORF

